

KOMPLETTIERUNG MIT ROLLLADEN



Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen VALETTA - Produkt. Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges Produkt aus Österreich entschieden. Wir bitten Sie, den Inhalt der Montageanleitung sorgfältig zu lesen und aufzubewahren. Diese Montageanleitung vervollständigt den Verwendungszweck mit den Informationen zur Montage und der Verwendung. Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung gelesen werden. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Die Haftung für Folgeschäden an Elementen aller Art und Personen ist ausgeschlossen. Diese Anlage wurde vom Fachhandel geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist sonst nicht mehr gewährleistet.

ALLGEMEINE HINWEISE

Mit Herausgabe dieser Unterlagen/Version verlieren alle früheren entsprechenden Unterlagen ihre Gültigkeit. Die Anleitung, Zeichnungen und die Dokumentation sind vollständiges Eigentum von der Firma VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH und dürfen weder teilweise oder ganz kopiert oder reproduziert werden. Technische Änderungen und Druckfehler sind vorbehalten. Es gelten ausnahmslos die Verkaufs- und Lieferbedingungen von VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH. (Aktuelle Fassung unter www.valetta.at)

WARTUNGSHINWEIS

Überprüfen Sie regelmäßig den Rollladen und die Bedienelemente auf Verschleiß oder Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit. Lassen Sie Inspektionen oder Wartungsarbeiten rechtzeitig und nur vom Fachbetrieb durchführen bzw. verschlissene oder beschädigte Teile reparieren oder ersetzen. Benutzen Sie den Rollladen nicht, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Wenden Sie sich an den Fachbetrieb.

PFLEGEHINWEIS

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen. Die Verwendung von ätzenden oder aggressiven, scheuernden Reinigungsmitteln kann die Oberfläche des Rollladens zerstören. Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Die Oberfläche des Rollladens, beschichtete Elemente wie Kasten, Führungsschienen und Profile mit sauberem Wasser oder bei stärkerer Verschmutzung mit handelsüblichen Haushaltsreiniger säubern. Verwenden Sie einen weichen Schwamm und viel sauberes Wasser.

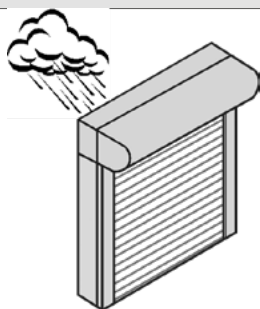
Setzen Sie den Rollladen nicht über längere Zeit Baufeuchte aus. Insbesondere aggressives Schwitzwasser durch Fertigputz oder Anstrichmittel können zu Korrosionsschäden im Antrieb oder bei den Bedienungselementen führen.

ACHTUNG:

Zweckentfremdete Belastungen beeinträchtigen Funktion und Sicherheit des Rollladens. Bei Fehlbedienung und unsachgemäßen Gebrauch erlischt der Garantieanspruch. Wenn Insektenschutzgitter aus der Führungsschiene geraten, Insektenschutz nicht bedienen! (-> kein Produktfehler!).

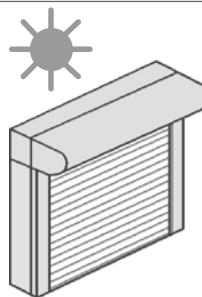
KOMPLETTIERUNG MIT ROLLADEN

ROLLADENBEDIENUNG BEI STURM



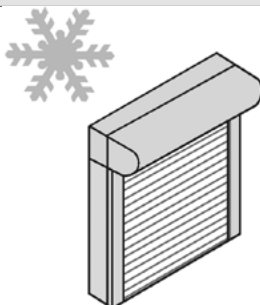
Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.
HINWEIS:
 Geschlossene Rolläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Hagel kann den Behang beschädigen!

ROLLADENBEDIENUNG BEI HITZE



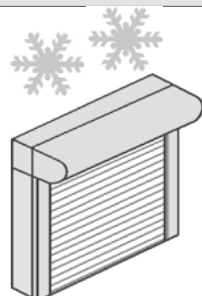
Bei Verwendung von Rolläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei Kunststoffrolläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.

ROLLADENBEDIENUNG BEI FROST



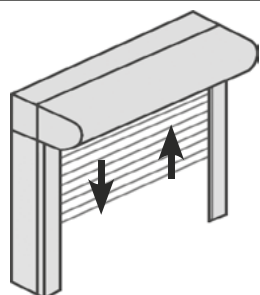
Bei Frost oder gefrierendem Regen kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei fest gefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.
HINWEIS:
 Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

ROLLADENBEDIENUNG IM WINTER



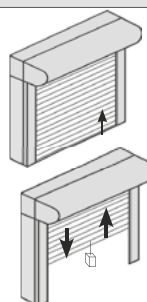
Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.
AUSNAHME:
 Rollladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.

ROLLADEN ÖFFNEN UND SCHLIESSEN – ALLGEMEIN



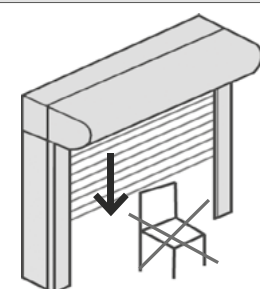
Beim Öffnen den Aufzugsgurt / Wickler / Kurbel etc. im letzten Drittel langsam betätigen. Der Rollladen darf nicht gewaltsam oben anschlagen. Beim Schließen den Gurt / Wickler / Kurbel etc. langsam betätigen. Das Bedienelement nie auslassen.
HINWEIS:
 Vermeiden Sie ruckartige Betätigungen bzw. gewaltsames weiterziehen oder drehen der Bedienelemente.

FALSCH E BEDIENUNG



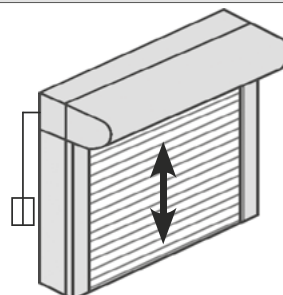
Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen. Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.
HINWEIS:
 Produkt nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten!

HINDERNISSE



Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.
HINWEIS: Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.

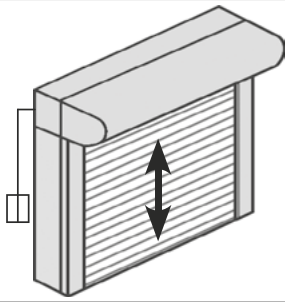
ZUGÄNGLICHKEIT DER BEDIENELEMENTE



Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.

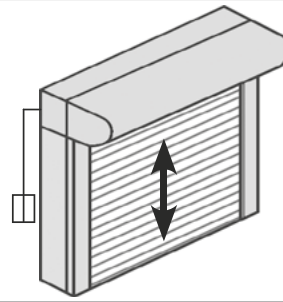
KOMPLETTIERUNG MIT ROLLADEN

AUTOMATISCHE ROLLÄDEN VOR BALKONE, TERRASSEN



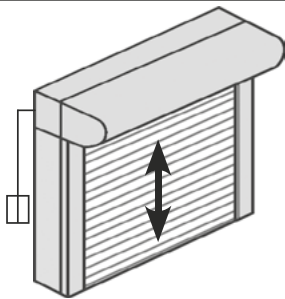
Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.
HINWEIS:
 Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

BETÄTIGUNG MIT DREH- ODER RASTSCHALTER



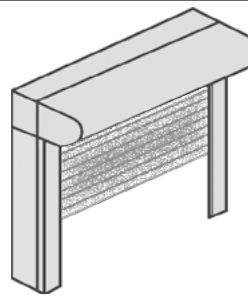
Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.
HINWEIS:
 Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rollladen.

BETÄTIGUNG MIT RASTSCHALTER



Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS/RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.
HINWEIS:
 Durch Drücken der Stopp-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rollladen.

BEDIENUNG INSEKTENSCHUTZ



Beim Entriegeln des Insektenschutzgitters ist zu beachten, dass das Gitter mit beiden Händen so weit wie möglich nach oben geführt wird, um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu verhindern.

KOMPLETTIERUNG MIT ROLLADEN

1.



Lagerseite (Kugellager)



Motorseite (Klammer für Motor)

Aufnahme Motorseitig (mit Klammer) und Aufnahme Lagerseite (mit Kugellager) entsprechend positionieren und sicherstellen, dass die Stromzuleitung Motorseitig vorbereitet ist.

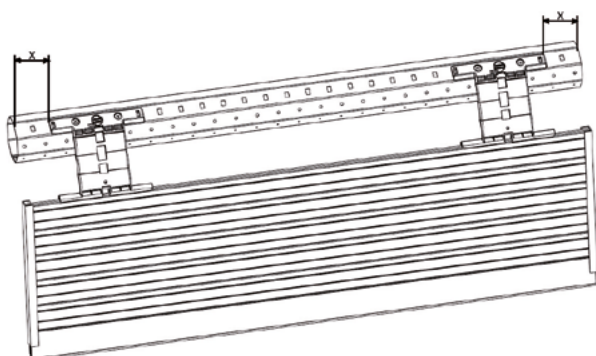
2.



Den Motor in die Welle stecken. Auf der gegenüberliegenden Seite das Teleskopstück anbringen und den Wellenverbinder an der Welle befestigen.



Die Wellenverbinder wird mit dem Spanndraht über die rechteckigen Ausstanzungen mit der Achtkantwelle verbunden. Die Haken sind in den Ausstanzungen der Welle einzuhängen. Die Haltespange herunter drücken und Haltespange einklipsen.



Die Wellenverbinder sollten bei der Montage einen Abstand X von mind. 30 mm und max. 80 mm haben. Es sollen bis zu einer Rollladenbreite von 100 cm zwei Verbinder, je weitere 50 cm Breite ein zusätzlicher Verbinder montiert werden. Der Abstand zwischen den Verbindern sollte max. 800 mm betragen.

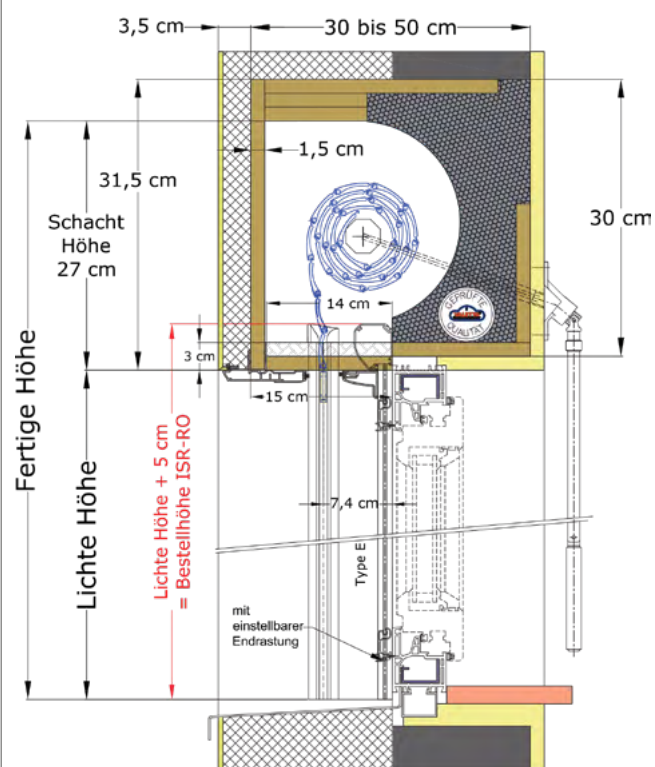
3.



Welle im Kasten platzieren; Motorseite mit Klammer fixieren; Teleskopseite in Kugellager einführen und mit Schraube fixieren.

KOMPLETTIERUNG MIT ROLLADEN

4.



Wenn mit Insektenschutz geplant, dann ISR am Fenster anbringen, gleichmäßig links und rechts ausrichten;



Das Insektenschutzrollo (ISR) auf seinen Lauf prüfen.

5.



Montageclip der Führungsschienen auf Insektenschutz-Führungsschiene an gewünschter Position aufkleben und mit Schraube fixieren (Schrauben ehest möglich an Aussenkante positionieren).

6.

Panzer aus der Verpackung nehmen. Schieben Sie das Aufnahmeprofil für jeden Wellenverbinder auf die oberste Lamelle des Rollladens. Schieben Sie anschließend jedes Aufnahmeprofil über einen Wellenverbinder.

7.

Rollladenpanzer mit dem Motor nach oben aufrollen. Zum Abschluss die Unterleiste auf den Panzer schieben.

KOMPLETTIERUNG MIT ROLLADEN

8.

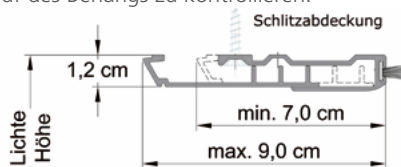


Führungsschienen auf die Montage-Clips stecken und andrücken; Panzer in die Führungsschiene einführen und an der Unterleiste mit einem kleinen Imbus die Arretierung verdrehen. Motor/Panzer nach unten abfahren bis er selbstständig stoppt, dann wieder nach oben bis er selbstständig stoppt – Motor erkennt die Endlagen automatisch.

9.



Montageclips für Abrolleleiste auf Fenster bzw. ISR Führungsschiene montieren und Abrolleleiste aufklipsen. Schlitzabdeckung anbringen und final nochmals den Panzer auf- und abfahren um den Lauf des Behangs zu kontrollieren.



2-teiliges, stangepresstes Aluminiumprofil zum Verdecken des Schlitzes zwischen Behang und Putznase. Die Grundplatte wird mit der Putznase verschraubt und das Abdeckungsprofil wird eingeschoben. Geeignet zur Abdeckung von Schlitzern ab mind. 7 cm bis max. 9 cm.

Weitere Informationen wie Leistungserklärung etc. finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage unter WWW.VALETTA.AT

VERTRIEBS-CENTER WIEN
 Schönbrunner Straße 106, A-1050 Wien
 T. +43 (0)1 / 667 78 88

VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH
 UNTERNEHMENSZENTRALE
 Salzburger Straße 199, A-4030 Linz
 T. +43 (0)732 / 38 80 - 0
 F. +43 (0)732 / 38 80 - 22
 office@valetta.at

WWW.VALETTA.AT



QUALITÄT AUS ÖSTERREICH SEIT 1960

